

## TIB und WTI führen Dienstleistungen der DKF fort

Nach 43 Jahren hat die Dokumentation Kraftfahrwesen e.V. (DKF) zum Jahresende 2017 ihren Geschäftsbetrieb eingestellt. Zentrale Dienstleistungen werden mit der Übernahme der relevanten Bestände durch die TIB – Leibniz-Informationszentrum Technik und Naturwissenschaften und die Fortführung der DKF-Literaturdatenbank durch die WTI-Frankfurt sichergestellt.

Mit der Auflösung der Dokumentation Kraftfahrwesen e.V. (DKF) wurde zum 31. Dezember 2017 die Geschäftsstelle des Vereins in Bietigheim-Bissingen geschlossen. 1974 im Kontext des „IuD-Programms“ der Bundesregierung zur Förderung der Information und Dokumentation gegründet, war die DKF 43 Jahre lang ein wichtiger Informationsanbieter im Bereich der Kraftfahrzeugtechnik und ihrer Randgebiete. Entsprechend der Ziele der IuD-Förderung, durch Schaffung von Informations- und Dokumentationseinrichtungen zum Ausbau der Fachinformationslandschaft vor allem im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich beizutragen und leistungsfähige Informationssysteme zu etablieren, entwickelte die DKF ein überregionales Dienstleistungsportfolio für führende Fahrzeughersteller, Systemlieferanten und Zulieferer, private Forschungseinrichtungen sowie Hochschulinstitute und Verbände. Einen wesentlichen Baustein bildete dabei die Erfassung und Auswertung internationaler kraftfahrzeugtechnischer Fachzeitschriften und Reportliteratur.

Über 275.000 Aufsatznachweise aus der kontinuierlich fortgeschriebenen DKF-Literaturdatenbank waren durch die langjährige Kooperation der Einrichtungen bereits vor Auflösung des Vereins im TIB-Portal nachgewiesen und für die Recherche und Volltextbestellung nutzbar. Relevante DKF-Bestände aus dem Bereich der sogenannten grauen Literatur wurden nun ebenfalls an die TIB übergeben, wo die Dokumente sukzessive mit dem Bestand abgeglichen und eingearbeitet werden. Diese im Handel nicht erhältlichen Materialien stellen eine wichtige Informationsquelle für Wissenschaft und Forschung dar. Der umfangreiche graue Bestand der TIB in ihren Fachgebieten wird so durch wichtige und zum Teil schwer beschaffbare Tagungs- und Forschungsberichte sowie andere wissenschaftliche Aufsätze und Reports, Firmenschriften und Dissertationen aus der Bibliothek der DKF ergänzt.

Die DKF-Literaturdatenbank wird von der WTI-Frankfurt eG mit den gleichen Inhalten wie bisher weitergeführt. WTI steht für Wissenschaftlich-Technische Informationen und legt ihren Fokus auf schnellen Zugang zu Fachinformationen aus Technik und Management. So ist die WTI seit ihrer Gründung im Jahr 2011 zu einem führenden Anbieter von anwendungsorientiertem Wissen und praxisrelevanten Forschungsergebnissen für Wissenschaft und Wirtschaft geworden. Die bisherigen DKF-Mitglieder erhalten über die kommenden fünf Jahre 15 Prozent Rabatt für die Nutzung der Informationsdienstleistungen aus der DKF-Datenbank. Die Datenbankrecherche ist ab sofort über den TecFinder erreichbar.

Auch die Einbindung der Nachweise als Datenquelle im TIB-Portal wird fortgesetzt. Zentrale Dienstleistungen, die die DKF bisher im Bereich von Dokumentlieferung und Volltextversorgung angeboten hat, sind somit weiterhin gewährleistet.